

Wettervorhersage für Deutschland vom 04.03.2017

[Offenbach](#) (agrar-PR) - *Am Montag ist es zunächst oft stark bewölkt oder bedeckt und gebietsweise fällt Regen, oberhalb von 600 bis 800 m Schnee. Am Nachmittag lässt der Regen von Südwesten nach und die Bewölkung lockert auf.*

Die Höchstwerte liegen um 7 Grad an der Küste und 11 Grad im Südwesten. Der Südwestwind weht im Südwesten und Westen mäßig bis frisch, im Bergland werden starke bis stürmische Böen, im Hochschwarzwald und auf Alpengipfeln Sturmböen erwartet. Im Norden und Osten weht ein nur schwacher, entlang der Küsten auch frischer Wind aus Ost bis Nordost.

In der Nacht zum Dienstag bleibt der Himmel wolkenverhangen und es gibt weitere Schauer. Die Schneefallgrenze sinkt auf 400 bis 600 Meter. Nur im Süden gibt es gebietsweise größere Wolkenlücken. Bei längerem Aufklaren und im Bergland gibt es leichten Frost bis -4 Grad. Örtlich ist Glätte möglich. Sonst liegen die Tiefstwerte zwischen +4 und 0 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig, in höheren Lagen teils stark böig um West, im Norden aus Nordost.

Am Dienstag bleibt es vielfach stark bewölkt und vor allem im Westen und Süden fällt Regen, oberhalb von etwa 700 m Schnee. Im Norden und Nordosten gibt es einzelne Schauer. Es werden Höchstwerte zwischen 5 und 9 Grad erreicht. Der Wind weht schwach bis mäßig, in der Mitte und im Süden um West, im Norden um Nord.

In der Nacht zum Mittwoch klingen die Niederschläge ab und die Bewölkung lockert etwas auf. Nur entlang der Alpen fällt noch Regen, oberhalb von 700 m Schnee. Die Tiefstwerte liegen zwischen +3 und -2 Grad, im höheren Bergland um -4 Grad. Streckenweise kann es glatt werden. Der Südwestwind weht meist schwach bis mäßig.

Von Mittwoch bis Freitag bleibt es wechselhaft mit zeitweiligen Niederschlägen, die anfangs oberhalb von 600 bis 800 m als Schnee fallen, bevor die Schneefallgrenze am Donnerstag deutlich ansteigt. Zwischendurch gibt es auch mal längere trockene und sonnige Abschnitte.

Die Höchstwerte liegen zwischen 6 und 11 Grad und steigen bis Freitag auf Werte um 9 Grad im Norden und bis 16 Grad im Südwesten an. Der Wind aus Südwest weht in Böen mäßig bis frisch, zeitweise stark böig. Im höheren Bergland und an der Nordsee sind zunehmend stürmische Böen, in exponierten Gipfellen Sturmböen oder schwere Sturmböen zu erwarten.

Nachts sinkt die Temperatur auf 6 bis 1 Grad ab.

Trendprognose für Deutschland, von Samstag, 11.03.2017 bis Montag, 13.03.2017

Weiterhin wechselhaft mit Niederschlägen. Frischer bis starker, an der Küste und im Bergland stürmischer Südwestwind. Relativ mild. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter [Agrarwetter](#) oder [Profiwetter](#).



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrar-presseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)